

	<p>Objekt: Franz nimmt Abschied vom Bischof von Bamberg</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15546c</p>
--	--

Beschreibung

In einem reich ausgestatteten Interieur sitzen der Bischof von Bamberg rechts und Adelheid in elegant-verführerischer Tracht in der Mitte beim Schachspiel. Zwischen beiden ein Geistlicher mit Tonsur, weiter rechts zwei weitere Beobachter. Links Franz, im Begriff sich vom Bischof zu verabschieden, von der Schönheit Adelheids in den Bann geschlagen. Die dargestellte Szene wird im Text nur mittelbar beschrieben: durch Franz, der in der angegebenen Textstelle (Erster Akt, Jagsthausen) Weislingen von seinem Besuch beim Bischof Bericht erstattet. Im Zweiten Akt in der Szene "Bamberg. Ein Saal" treten Adelheid und der Bischof zwar direkt beim Schachspiel auf, allerdings fehlt dort Franz, stattdessen ist der musizierende Adelheid anwesend.

Bezeichnet: Unter der Darstellung links "Ramberg del.", rechts "Unter Anleitung v. Stölzel, d.j. gest. v. Klug". Darunter "Goetz von Berlichingen I r. Act. / Franz. Sie hatte ihr Auge auf's Brett geheftet, als wenn sie einem großen Streich nachsännen / Ein feiner lauernder Zug um Mund und Wange!"

Erschienen in: Minerva Taschenbuch auf das Jahr 1824; Jg. 16

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Darstellung: 11,9 x 7,8 cm - Platte: 14,4 x 11,4 cm - Blatt: 21,3 x 13,3 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Veröffentlicht	wann	1823
	wer	Gerhard Fleischer (1769-1849)
	wo	Leipzig
Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Moritz Klug (1802-)
	wo	

Schlagworte

- "Götz von Berlichingen" (Goethe)
- Drama
- Druckgraphik

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover, S. 138, Abb. 191